

# Bericht für das Amtsblatt

Aus der Gemeinderatssitzung  
vom 29.07.2025

Die Unterlagen zu den Gemeinderatssitzungen finden Sie unter:

<https://www.oberdischingen.de/rathaus-service/gemeinderat/sitzungsunterlagen>

## 1. Bürgerfragestunde

## 2. Blutspenderehrung

**Herr Erdogan** wird für 10 Blutspenden geehrt und erhält eine Ehrennadel in Gold.

**Herr Dombrowski** wird für 25 Blutspenden geehrt und erhält eine Ehrennadel in Gold mit Lorbeerkranz.

**Frau Schirmer** wird für 50 Blutspenden geehrt und erhält eine Ehrennadel in Gold mit Eichenkranz.



Bildquelle: Julia Deresko, Südwest Presse

## 3. Bauanträge

- 3.1 Erstellung eines Naturkindergartens mit Jurte als Schutzraum für einen Naturkindergarten, Terrasse, Schuppen, Tarp-Zelt, Freianlagen, Oberdischingen, Flst. 1308 (Teilfläche)

Das gemeindliche Einvernehmen gem. § 36 BauGB wird einstimmig erteilt.

Die Erschließung ist gesichert und der Entwässerungsplanung wird zugestimmt.

3.2 Baugesuch Nutzungsänderung Wohnung zu Praxis, Herrengasse 7, Flst. 3, 89610 Oberdischingen

Das gemeindliche Einvernehmen gem. § 36 BauGB wird erteilt und der beantragten Nutzungsänderung (Wohnraum zu Praxis) wird einstimmig zugestimmt.

3.3 Bauvoranfrage: Errichtung einer Überdachung mit PV-Anlage: Klärung der Errichtung zwischen den bestehenden Gebäuden und über der Grundstücksgrenze, Ringinger Straße 24, Flst. 1031 und 1032

Das gemeindliche Einvernehmen gem. § 36 BauGB wird einstimmig erteilt.

Es muss eine Vereinigungsbaulast der Grundstücke Flst. 1031 und 1032 (Grenzüberbauung der beiden Grundstücke) vorliegen.

Die brandschutzrechtlichen Voraussetzungen müssen für das Vorhaben gegeben sein.

**4. Bebauungsplan 1. Änderung „Auf der Halde Erweiterung I“ und Örtlichen Bauvorschriften 1. Änderung „Auf der Halde Erweiterung I“ Gemeinde Oberdischingen, Alb-Donau-Kreis**  
**Hier: Behandlung der während der Öffentlichkeits- und Trägerbeteiligung eingegangenen Stellungnahmen**  
**Satzungsbeschluss**

Um das Bebauungsplanverfahren 1. Änderung „Auf der Halde Erweiterung I“, Gemeinde Oberdischingen und das Verfahren zu den Örtlichen Bauvorschriften 1. Änderung „Auf der Halde Erweiterung I“, Gemeinde Oberdischingen abschließen zu können, wird einstimmig beschlossen:

1. Die zum Entwurf des Bebauungsplanes. 1. Änderung „Auf der Halde Erweiterung I“, Gemeinde Oberdischingen, bisher vorgebrachten Stellungnahmen werden, wie in der Anlage „Stellungnahmen und Behandlung der Stellungnahmen“ vom 29.07.2025 aufgeführt, behandelt.
2. Die zum Entwurf der Örtlichen Bauvorschriften. 1. Änderung „Auf der Halde Erweiterung I“, Gemeinde Oberdischingen, bisher vorgebrachten Stellungnahmen werden, wie in der Anlage „Stellungnahmen und Behandlung der Stellungnahmen“ vom 29.07.2025 aufgeführt, behandelt.
3. Der Bebauungsplan 1. Änderung „Auf der Halde Erweiterung I“, Gemeinde Oberdischingen, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) vom 29.07.2025 und dem Schriftlichen Änderungstextteil (Teil B1.) vom

29.07.2025, wird mit der Begründung vom 29.07.2025 gebilligt und als Satzung beschlossen.

4. Die Örtlichen Bauvorschriften zum Bebauungsplan 1. Änderung „Auf der Halde Erweiterung I“, Gemeinde Oberdischingen, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) vom 29.07.2025 und dem Schriftlichen Änderungskstextteil (Teil B2.) vom 29.07.2025, wird mit Begründung vom 29.07.2025 gebilligt und als Satzung beschlossen.
5. Die Begründung vom 29.07.2025 wird festgestellt.
6. Dieser Beschluss des Gemeinderates ist öffentlich bekannt zu machen.

## **5. Bekanntgaben, Verschiedenes, Anfragen**

### **5.1 Ausgleichstock 2025**

**Bürgermeister Schmauder** berichtet, dass die Gemeinde Oberdischingen Fördermittel in Höhe von bis zu 220.000 Euro für die Maßnahme „Brückenerneuerungen und -sanierungen“ aus dem Ausgleichstock 2025 bewilligt bekommen hat. Im Förderumfang enthalten sind der Neubau der Brücke am Friedhof, die Sanierung der Brücke im Kanalweg sowie der Neubau der Brücke Mittlere Wiesen.

### **5.2 Fördermittel Ganztagesausbau**

**Bürgermeister Schmauder** gibt zudem bekannt, dass Oberdischingen einen Zuwendungsbescheid des Landes im Rahmen des Investitionsprogramms Ganztagesausbau erhalten hat. Bewilligt wurden hierfür 149.040 Euro für die Umsetzung verschiedener Maßnahmen - darunter die Neugestaltung des Pausenhofs, der Umbau der Küche sowie die Ausstattung der Räumlichkeiten für die Ganztagesbetreuung.

Er bedankt sich beim Land Baden-Württemberg für die Unterstützung und die bewilligten Zuschüsse.

### **5.3 Keine Anfragen aus dem Gemeinderat**

Keine weiteren Anfragen.